

	ANFRAGE Gemeindevertretung	
	Anfragen-Nr.: AF/0101/2021-2026	Anfragenbearbeitung: Petra Porto
Aktenzeichen: FD I/1 020-70.7	Anfragedatum: 01.09.2025	Eingang am:

**Anfrage von Bündnis 90/Die Grünen: Anfrage zum Thema
Naturwald/unbewirtschaftete Waldflächen**

Anfragensteller:

Bündnis 90/Die Grünen

Frage:

Die Ausweisung zusätzlicher Waldflächen dient dem Schutz biologischer Vielfalt, der langfristigen Speicherung von CO₂ und der Erhöhung der Klimawiderstandsfähigkeit unserer Wälder. Wir bitten daher um konkrete Angaben zu aktuell ausgewiesenen Flächen und geplanten Maßnahmen innerhalb der Gemarkung Niedernhausens. Im Namen der Fraktion B90/DIE GRÜNEN bitte wir um Auskunft über den Gemeindewald unserer Gemeinde. Konkret bitten wir um Beantwortung folgender Fragen:

1. Wie groß ist die Fläche des Gemeindewaldes insgesamt (in Hektar)?
2. Welcher Flächenanteil (in ha und in %) ist aktuell als „Naturwald“ ausgewiesen bzw. wird bisher der natürlichen Entwicklung überlassen (also nicht bewirtschaftet)? Bitte klare Nennung der Flurstücke/Abteilungsnummern oder Abgrenzungskarten, falls vorhanden.
3. Gibt es laufende oder geplante Maßnahmen bzw. Beschlüsse (z. B. Forstwirtschaftsplan, Naturschutzkonzepte) zur Ausweisung weiterer Naturwaldflächen? Wenn ja, wie groß wären diese Flächen und in welchem Zeitrahmen ist die Umsetzung geplant?
4. Falls Dokumente vorliegen (z. B. Forstwirtschaftsplan, Forsteinrichtung, Flächenkarten, Beschlussvorlagen des Gemeinderats, Naturschutzkonzepte, GIS/Geoportal-Verweise), bitten wir um Übermittlung dieser Unterlagen oder um Hinweise, wo sie öffentlich eingesehen bzw. heruntergeladen werden können (URLs oder Amtsblatt-/Sitzungs-Aktenzeichen).

/

Antwort:

Zu Frage 1

Gemäß Forsteinrichtung 2017 beträgt die Gesamtwaldfläche 1.042 Hektar. Mit der neuen Forsteinrichtung zum Stichtag 01.01.2027 wird erneut die genaue Flächengröße ermittelt.

Zu Frage 2

Gemäß Beschluss der Gemeindevertretung am 13.09.2023 (GV/0559/2021-2026) wurden folgende Flächen stillgelegt:

Die „Waldflächen außer regelmäßigem Betrieb“(WARB)

Bei diesen Flächen handelt es sich um 4 % bzw. 40,8 ha des Waldes der Gemeinde Niedernhausen. Es handelt sich hierbei um Flächen, die seit Jahrzehnten nicht bewirtschaftet wurden, weil sie ökologisch sehr wertvoll sind oder sich eine Bewirtschaftung nicht lohnt und eine Pflege der Bestände nicht erforderlich ist. Sie erstrecken sich über das ganze Gemeindegebiet. Eine Übersicht der WARB-Flächen ist auf der Forstwirtschaftskarte (siehe Anlage) schraffiert dargestellt.

Die Gemeindewaldfläche am Lenzenberg oberhalb der Autobahn und neben der L3273 mit einer Fläche von ca. 82 ha, OT Niederseelbach

Die Fläche am Lenzenberg oberhalb der Autobahn und neben der L3273 umfasst die Abteilungen 511 – 514 und 613 – 616 und hat eine Fläche von ca. 82 ha (ca. 7,9 %)

Die Gemeindewaldfläche im „Schwarzland“, OT Niedernhausen

Lage: Niedernhausen Flur 17, zwischen Wiesbadener Straße, Bahnlinie, Autobahn und L 3028; umfasst die Abteilungen 101 und 102 und hat eine Fläche von ca. 18 ha (1,7 %)

Damit wurden einschließlich der WARB-Flächen Gemeindewald im Umfang von ca. 141 ha stillgelegt. Das ist ein Anteil von ca. 13.5 % der Gemeindewaldflächen.

Zu Frage 3

Bereits jetzt hat die Gemeinde Niedernhausen wesentlich mehr Flächen als Stilllegungsflächen ausgewiesen, als dies für die Förderung für klimaangepasstes Waldmanagement und nach den Vorgaben von der FSC-Zertifizierung erforderlich wäre. Weitere Stilllegungen sind derzeit nicht geplant.

Zu Frage 4

Alle Unterlagen, wie Forstwirtschaftsplan (GV/0998/2021-2026), Forsteinrichtung (GV/0436/2016-2021) und Forstwirtschaftskarte wurden den Gremien vorgelegt. Die Gremienbeschlüsse sind über das Ratsinformationssystem SessionNet auf der Internetpräsenz der Gemeinde Niedernhausen (<https://sessionnet.owl-it.de/niedernhausen/bi/info.asp>) eingestellt und öffentlich zugänglich. Naturschutzkonzepte und GIS/GIS-Portalverweise liegen für Flächenstilllegungen im Gemeindewald nicht vor.

Niedernhausen, den 03.09.2025